

Polizei

80-Jährige verliert vierstellige Summe durch Betrugsmasche

27.01.2022 16:50 Uhr | 0 Kommentare | Lesedauer: ca. 1 Minute



Die Polizei warnt vermehrt vor betrügerischen Anrufen. Foto: lassedesignen/Fotolia

Artikel teilen:



Weil eine Frau aus Wittmund nach einem Anruf dachte, sie sei dem großen Lottogewinn ganz nah, verlor sie eine Summe im vierstelligen Bereich. Die Polizei warnt vor solchen Betrugsmaschen.

Aurich/Wittmund - Bei der Polizei Aurich/Wittmund gehen seit einiger Zeit vermehrt Hinweise auf betrügerische Anrufe ein. Wie die Polizei mitteilt, handelt es sich dabei unter anderem um Maschen, bei denen sich die Betrüger für Polizeibeamte ausgeben, um an Informationen über vorhandene Wertgegenstände zu kommen, und um sogenannte Schockanrufe.

Anzeige



Renovieren mit Dünnschiefer

Slate-Lite

[Öffnen >](#)



Eine 80-jährige Frau im Landkreis Wittmund erhielt darüber hinaus laut Polizei im Dezember einen Anruf, in dem ein Mann ihr am Telefon sehr überzeugend mitteilte, sie habe bei einem Gewinnspiel gewonnen. Um die Gewinnsumme ausgezahlt zu bekommen, wurde sie vom Anrufer mehrfach aufgefordert, Gebühren zu entrichten. In dem Glauben, dem großen Lottogewinn ganz nah zu sein, überwies die 80-jährige über mehrere Wochen Geld an den Betrüger – insgesamt eine vierstellige Summe, so die Polizei.

Als die Frau schließlich feststellte, dass sie Opfer einer Betrugsmasche geworden war, war das überwiesene Geld schon weg. Sie erstattete Anzeige bei der Polizei. Es ist davon auszugehen, dass auch weiterhin vor allem ältere Menschen in den Landkreisen Aurich und Wittmund solche Anrufe erhalten. Die Polizei rät, am Telefon keine Informationen preiszugeben und einfach aufzulegen.

Alle Kommentare (0)
